

Modulkatalog

Master of Education - Sekundarst. I und II Deutsch

gültig ab: Wintersemester 2013/2014

VM-FD: Vertiefungsmodul Fachdidaktik Deutsch				Anzahl der Leistungspunkte (LP): 7	
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul [Sekundarstufe I] Pflichtmodul [Sekundarstufe II]				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklungen des Deutschunterrichts und aktuelle Forschungsfragen und - kontroversen der Deutschdidaktik - fachdidaktische Ansätze zu ausgewählten Schwerpunkten des Deutschunterrichts in ihrer jeweiligen theoretischen und methodischen Spezifik - fachbezogene Planung komplexer Unterrichtssituationen unter Beachtung von Erkenntnissen der Bezugswissenschaften (Literatur, Sprach-, Medienwissenschaft, Psychologie, Kognitionswissenschaften) - Aufgabenkultur in den Kompetenzbereichen des Deutschunterrichts - Vorzüge und Grenzen der Gestaltung von lernbereichsseparierendem und lernbereichsintegrierendem Deutschunterricht - Möglichkeiten fachspezifischer Diagnostik, Analyse von Diagnoseergebnissen und ihre Berücksichtigung bei der Gestaltung von Lernprozessen - Kriterien und Verfahren der fachbezogenen Bewertung von Schülerleistungen <p><i>Qualifikationsziele</i></p> <p>Die Studierenden verfügen über Fähigkeiten zur theoretisch reflektierten Auseinandersetzung mit fachdidaktischen Positionen und zur weitgehend eigenständigen Modellierung von ausgewählten Prozessen des fachlichen Lehrens und Lernens im Deutschunterricht.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können sich mit Entwicklungstendenzen und Forschungsfragen der Deutschdidaktik wissenschaftlich begründet auseinandersetzen, - können das Potenzial von Unterrichtsgegenständen für den Erwerb von sprachlicher und literarischer Bildung kriteriengeleitet analysieren, - können die Komplexität unterrichtsbeeinflussender Faktoren bei der differenzierten Planung und Gestaltung von Unterricht analysieren und beachten, - kennen Grundlagen der fach- und anforderungsgerechten Leistungsermittlung und -bewertung und können diese an Beispielen anwenden. 				
Modul(teil)prüfungen (Anzahl, Form, Umfang):	Eine Prüfung der folgenden Formen zu einem der beiden Seminare: Klausur, 90 Minuten, 3 LP Hausarbeit, 10-15 Seiten, 3 LP Projektbeitrag, z.B. Produkt, 3 LP				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Literaturdidaktik (Seminar)	2	Aktive Teilnahme an Diskussionen und Testat	-	-	2

Sprachdidaktik (Seminar)	2	Aktive Teilnahme an Diskussionen und Testat	-	-	2
Häufigkeit des Angebots:	Jedes Semester				
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine				
Anbietende Lehrinheit(en):	Germanistik				

VM-LW: Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft				Anzahl der Leistungspunkte (LP): 7	
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Wahlpflichtmodul [Sekundarstufe I] Wahlpflichtmodul [Sekundarstufe II]				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte</i> Unter Berücksichtigung ihrer historischen Besonderheit steht die Literatur als Medium kultureller und gesellschaftlicher Selbstreflexion und Kommunikation im Zentrum der Analysen, entweder in text- und themenzentrierter Ausrichtung oder in kontextbezogener, trans- und interdisziplinärer Perspektive. Daneben können die Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft und ihre Geschichte sowie die Beschreibungs- und Reflexionsmodelle der Literatur zum Gegenstand der Auseinandersetzung werden.</p> <p><i>Qualifikationsziele</i> Die Studierenden entwickeln allgemeine Fähigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens so weiter, dass wissenschaftliche Themen selbständig bearbeitet und dargestellt werden können.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - intensivieren die Kenntnisse in zentralen Bereichen und vertiefen das Grundwissen im Hinblick auf einzelne Teilgebiete und fachspezifische Forschungsfragen, - erweitern Kompetenzen zur Einordnung in methodologische und literarhistorische Kontexte - können bereits erworbene analytische, hermeneutische, argumentative und dialogische Kompetenzen, die Grundlage literatur- und kulturwissenschaftlichen Arbeitens sind, gegenstands- und methodenadäquat anwenden - sind in der Lage, Überblickswissen sachgerecht aufzubereiten und zu einem begründeten Urteil zu gelangen - können erworbenes Wissen dem Gegenstand angemessen in mündlicher und schriftlicher Form problemorientiert präsentieren. 				
Modul(teil)prüfungen (Anzahl, Form, Umfang):	Eine Prüfung der folgenden Formen zu einem der beiden Seminare: Prüfungsgespräch, 30 Minuten, 3 LP Hausarbeit, 10-15 Seiten, 3 LP				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Seminar (Seminar)	2	Aktive Teilnahme an Diskussionen und Testat	-	-	2

Seminar (Seminar)	2	Aktive Teilnahme an Diskussionen und Testat	-	-	2
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Germanistik			

VM-LW II: Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft Sekundarstufe II		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Wahlpflichtmodul [Sekundarstufe II]	
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte</i></p> <p>In diesem Modul stehen zum einen literaturgeschichtliche Aspekte und literaturwissenschaftliche Gegenstände im Mittelpunkt, welche die Studierenden auf das Unterrichten in der Sekundarstufe II vorbereiten. Unter Einschluss der Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit sind Kenntnisse mit Blick auf die Poetizität literarischer Texte sowie auf die historische Besonderheit der Literatur als Medium kultureller und gesellschaftlicher Selbstreflexion und Kommunikation zu erweitern und zu festigen. Anhand von Textanalysen ist das Wissen um theoretische Konzepte (Geschlechterstudien, Interdisziplinarität usw.), um mediale Wechsel (Mündlichkeit und Schriftlichkeit, von der Handschrift zum Druck, Internetliteratur), um Aspekte literarischer Öffentlichkeit, um Darstellungs- und Repräsentationsformen des kollektiven Gedächtnisses sowie um ästhetische Aspekte zu vertiefen. Zum anderen steht die selbständige forschungsbasierte Bearbeitung germanistischer Fragestellungen an ausgewählten Gegenständen und Zusammenhängen im Mittelpunkt.</p> <p><i>Qualifikationsziele</i></p> <p>Die Studierenden entwickeln allgemeine Fähigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens so weiter, dass wissenschaftliche Themen selbständig bearbeitet und dargestellt werden können.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - intensivieren die Kenntnisse in zentralen Bereichen und vertiefen das Grundwissen im Hinblick auf einzelne Teilgebiete und fachspezifische Forschungsfragen sowie deren Systematik, - verfügen über Überblickswissen im Bereich von Gegenstandsbereichen, Begrifflichkeiten, Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft, - sind in der Lage, erworbenes Wissen sachgerecht aufzubereiten, selbständig in kulturgeschichtliche Zusammenhänge einzuordnen und zu einem begründeten Urteil zu gelangen, - erweitern Kompetenzen zur Einordnung in methodologische und literatur-historische Kontexte, - vertiefen bereits erworbene analytische, hermeneutische, argumentative und dialogische Kompetenzen, die Grundlage literatur- und kulturwissenschaftlichen Arbeitens sind, um sie gegenstands- und methodenadäquat anzuwenden und kritisch reflektieren zu können. 	
Modul(teil)prüfungen (Anzahl, Form, Umfang):	<p>Eine Prüfung der folgenden Formen:</p> <p>Hausarbeit, 10-15 Seiten, 3 LP</p> <p>Referat mit schriftlicher Ausarbeitung, (15-30 Minuten, 8 Seiten), 3 LP</p> <p>Projektbeitrag, (z.B. Produkt), 3 LP</p>	

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Seminar (Seminar)	2	Aktive Teilnahme an Diskussionen und Testat	-	-	3
Seminar oder Kolloquium (Kurs)	2	Aktive Teilnahme an Diskussionen und Testat	-	-	3
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Germanistik			

VM-SW: Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 7
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Wahlpflichtmodul [Sekundarstufe I] Wahlpflichtmodul [Sekundarstufe II]	
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte</i> Dieses Modul ist ein Querschnittsmodul. Im Zentrum steht die profilierte sprachwissenschaftliche Auseinandersetzung mit Phänomenen des Sprachsystems und Sprachgebrauchs in synchroner und diachroner Perspektive bzw. die Erweiterung linguistischer Kenntnisse im Bereich der Zweitspracherwerbsforschung, der Sprachlehr- und Lernforschung und der Mehrsprachigkeitsforschung. Dabei dominieren in den Veranstaltungen Themen und Fragestellungen, die einerseits das Theorie- und Methodenbewusstsein vertiefen, andererseits auch das analytische Instrumentarium zur Beschreibung der deutschen Sprache und ihrer Varietäten qualifizieren sollen. Beim Studium des Aufbaumoduls besteht die Möglichkeit, individuelle Interessen und Neigungen zu fördern.</p> <p><i>Qualifikationsziele</i> Die Studierenden entwickeln allgemeine Fähigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens so weiter, dass wissenschaftliche Themen selbständig bearbeitet und dargestellt werden können. Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - vertiefen die im Bachelorstudium erworbenen Kompetenzen zur Analyse sprachlicher Daten sowie zur praktischen Textanalyse unter sprachsystematischer, varietätenlinguistischer, psycholinguistischer oder pragmatischer Fragestellung sowie unter synchroner oder diachroner Perspektive, - profilieren die Befähigung zur Auseinandersetzung mit neueren sprachwissenschaftlichen Theorien an ausgewählten sprachlichen Daten, Texten, Textsorten oder Varietäten, - können die erworbenen Kompetenzen in mündlicher Form präsentieren. 	
Modul(teil)prüfungen (Anzahl, Form, Umfang):	Eine Prüfung der folgenden Formen: Prüfungsgespräch, 30 Minuten, 3 LP Hausarbeit, 10-15 Seiten, 3 LP	

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Seminar (Seminar)	2	Aktive Teilnahme an Diskussionen und Testat	-	-	2
Seminar (Seminar)	2	Aktive Teilnahme an Diskussionen und Testat	-	-	2
Häufigkeit des Angebots:		jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Germanistik			

VM-SW II: Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft Sekundarstufe II		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Wahlpflichtmodul [Sekundarstufe II]				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte</i> In diesem Modul stehen zum einen sprachwissenschaftliche Gegenstände im Mittelpunkt, die die Studierenden auf das Unterrichten in der Sekundarstufe II vorbereiten. Das sind zum Beispiel weitergehende Kenntnisse zu Richtungen und Entwicklungen der Sprachwissenschaft oder Sprachphilosophie. Zum anderen steht die selbständige forschungsbasierte Bearbeitung germanistischer Fragestellungen an ausgewählten Gegenständen und Zusammenhängen im Mittelpunkt.</p> <p><i>Qualifikationsziele</i> Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln allgemeine Fähigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens so weiter, dass wissenschaftliche Themen selbständig bearbeitet und dargestellt werden können, - erwerben bzw. vertiefen Kenntnisse zu für die Sekundarstufe II relevanten Bereichen, - verfügen über Kompetenzen zur selbständigen forschungsbasierten Bearbeitung germanistischer sprachwissenschaftlicher Fragestellungen an ausgewählten Gegenständen und Zusammenhängen. 				
Modul(teil)prüfungen (Anzahl, Form, Umfang):	Eine Prüfung der folgenden Formen: Hausarbeit, 10-15 Seiten, 3 LP Klausur, 90 Minuten, 3 LP Projektbeitrag, (z.B. Produkt), 3 LP				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		

Seminar 1 (Seminar)	2	Aktive Teilnahme an Diskussionen und Testat	-	-	3
Seminar 2 oder Kolloquium (Kurs)	2	Aktive Teilnahme an Diskussionen und Testat	-	-	3
Häufigkeit des Angebots:	Jedes Semester				
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine				
Anbietende Lehrinheit(en):	Germanistik				